

## **Satzung**

### **zur Bebauungsplanänderung "Hinter der unteren Kirche"**

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. S. 2253), § 73 der Landesbauordnung in der Fassung vom 28. November 1983 (Ges.Bl., S. 770), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (Ges.Bl., S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (Ges.Bl., S. 161) hat der Gemeinderat der Gemeinde Walzbachtal am 12. Juni 1990 die Änderung des Bebauungsplanes "Hinter der unteren Kirche" als Satzung beschlossen.

#### **§ 1**

##### **Räumlicher Geltungsbereich der Änderung**

Die Bebauungsplanänderung betrifft das gesamte Gebiet des Bebauungsplanes "Hinter der unteren Kirche".

#### **§ 2**

##### **Gegenstand der Änderung**

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes:

- Zulassung von Walmdächern im Bebauungsplangebiet.

#### **§ 3**

##### **Bestandteil der Bebauungsplanänderung**

Bestandteil der Änderung ist:

- Änderung der schriftlichen Festsetzungen (Neufassung der Ziffer 6.3 vom 12. Juni 1990 ).

Eine Begründung ist beigelegt. Sie wird nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

#### **§ 4**

##### **Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 Landesbauordnung handelt, wer aufgrund von § 9 Abs. 4 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 73 Landesbauordnung ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

#### **§ 5**

##### **Inkrafttreten**

Die Bebauungsplanänderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 Baugesetzbuch in Kraft.

Walzbachtal, den 12. Juni 1990



Mahler

Bürgermeister



**Änderung des Bebauungsplanes "Hinter der unteren Kirche"**

**-Zulassung von Walmdächern-**

Die schriftlichen Festsetzungen des seit 21. Februar 1974 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Hinter der unteren Kirche" werden wie folgt geändert:

**Ziffer 6.3 erhält folgende Fassung:**

Für die Stellung und die Firstrichtung der Gebäude sind die Eintragungen im Bebauungsplan maßgebend.

Dachformen: Walmdächer und flachgeneigte Dächer bis 33° Neigung.

Walzbachtal, den 12. Juni 1990

*Mahler*

Mahler

Bürgermeister



### *Begründung*

#### *zur Bebauungsplanänderung "Hinter der unteren Kirche"*

Der seit dem 21. Februar 1974 rechtsverbindliche Bebauungsplan "Hinter der unteren Kirche" läßt nur flachgeneigte Satteldächer bis zu 33° zu. Um aus städtebaulicher Sicht eine Auflockerung in dem Gebiet zu erreichen, sollen nunmehr auch Walmdächer zugelassen werden.

Walzbachtal, den 12. Juni 1990

*Mahler*  
Mahler

Bürgermeister

